

Treffpunkt  
der Datenschutz-  
Community – seien  
Sie dabei!

# 2024 BvD-Verbandstage

28.05. & 29.05.2024

im Leonardo Royal Hotel Alexanderplatz

**Datenschutz  
weiter denken –**  
Ideen und effiziente Wege  
für die digitale Welt

Berufsverband der  
Datenschutzbeauftragten  
Deutschlands (BvD) e.V.

## Keynote-Speaker



**Prof. Ulrich Kelber**, Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit



**Manuel "HonkHase" Atug**, Gründer und Sprecher der unabhängigen AG KRITIS



**Patrick Breyer**, MdEP, Fraktion der Grünen / Freie Europäische Allianz



**Denis Lehmke**, Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen



**Sergey Lagodinsky**, MdEP, Fraktion der Grünen / Freie Europäische Allianz

# BvD Verbandstage 2

Montag, 27.05.2024

Parallele Sonderseminare vor den BvD-Verbandstagen

9.00 – 15.30 Uhr **Sonderseminar 1 - Sonderfälle im Beschäftigtendatenschutz**

Der Schutz von Beschäftigtendaten ist für jeden verantwortlichen Arbeitgeber ein Muss – aber im digitalen Zeitalter keine leichte Aufgabe. Katja Horlbeck von der hessischen Datenschutzaufsichtsbehörde geht in diesem Sonderseminar auf einige Fälle aus der Beratungs- und Beanstandungspraxis ein:

- Auskunft & Schadenersatz – nach wie vor ein echter Dauerbrenner
- Einsatz von KI im Bewerbungsverfahren
- Nach Ausscheiden aus dem Betrieb: richtiger Umgang mit E-Mail-Account und Bildaufnahmen
- Personalvermittlung, Personalleihung
- Betriebsrat und Datenschutz



Referentin: **Katja Horlbeck**, Referatsleiterin beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

**Sonderseminar 2 – Videoüberwachung: Was geht, was geht nicht?**

Videoüberwachung ist inzwischen überall verbreitet und gilt als leicht verfügbares und schnell installiertes Mittel zum (vermeintlichen) Schutz von Eigentum, Schutz der Angestellten usw. Optische Überwachungssysteme (klassische Videoüberwachung, Dash- und Bodycams, Türklingelkameras, Parkraumbewirtschaftung etc.) werden für viele Zwecke von privatwirtschaftlichen und öffentlich-rechtlichen Stellen eingesetzt, und nur sehr selten wehren sich einzelne betroffene Personen. In welchen Fällen bislang bekannt gewordene Urteile den Menschen recht gaben und was für eine zulässige Videoüberwachung (vor deren Inbetriebnahme) im Rahmen bestimmter Beispielszenarien zu tun ist, erfahren Sie in unserem Seminar!

- Rechtliche Grundlagen
- Die Zwecke einer Videoüberwachung
- Videoüberwachung und biometrische Verarbeitungen
- Die Legenden von der Einwilligung
- Besonderheiten aufgrund des Beschäftigtendatenschutzes
- Pflichten des Verantwortlichen
- Kennzeichnungspflicht und Transparenzvorschriften
- Auftragsverarbeitungen im Kontext von Kamerasystemen
- Dokumentationspflichten und notwendige Verträge
- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- Dokumentation der Sicherheit der Verarbeitung
- Datenschutz-Folgenabschätzungen
- Einbindung der Mitbestimmung (Betriebsrat, Personalvertretung, Mitarbeitervertretung)
- Rechte und Pflichten von DSBs im Kontext der Videoüberwachung
- Rechte von betroffenen Personen (insbesondere bzgl. Einzelbildern, Filmsequenzen)
- Kontrollen und Maßnahmen der Aufsichtsbehörden
- Verwendung als Beweismittel und/oder Beweisverwertungsverbote
- Prozessrechtliche Risiken der Einführung von Videoüberwachung



Referent: **Stefan Sander**, Software-Systemingenieur und Fachanwalt für IT-Recht, SDS Rechtsanwälte Sander Schöning PartG mbB, Duisburg

Dienstag, 28.05.2024

Plenum

9.00 Uhr

**Herzlich Willkommen**

Jürgen Hartz, stellv. Vorstandsvorsitzender BvD e.V.



9.05 Uhr

**Grußwort**

Thomas Spaeing, Vorstandsvorsitzender BvD e.V.



Keynote 9.30 Uhr

**Datenschutz durch Technik - Chancen und Grenzen von Pseudonymisierung, Anonymisierung und PET (Privacy Enhancing Technologies)**

Prof. Ulrich Kelber, Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit



Keynote 10.00 Uhr

**Digitalpolitische Impulse für die EU nach der bevorstehenden Europawahl**

Patrick Breyer, MdEP, Fraktion der Grünen / Freie Europäische Allianz



10.30 Uhr



Kaffeepause – Kommunikation – Networking

Keynote 11.00 Uhr

## Keynote

Sergey Lagodinsky, MdEP, Fraktion der Grünen / Freie Europäische Allianz



Keynote 11.30 Uhr

## KRITIS im Cyberspace

Manuel „HonkHase“ Atug, Gründer und Sprecher der unabhängigen AG KRITIS



12.30 Uhr



Mittagspause – Kommunikation – Fachgespräche

## Parallele Vorträge

13.30 – 14.30 Uhr

### Panel: HR-Compliance & interne Ermittlungen - Ein 360-Grad Blick aus Sicht des betrieblichen Datenschutzes, Compliance und der aufsichtsbehördlichen Praxis



Katja Horlbeck, Referatsleiterin beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Thomas Kahl, Partner bei Taylor Wessing, Fachanwalt für Informationstechnologierecht  
Jan-Patrick Vogel, LL.M. (Stellenbosch University), Partner bei Taylor Wessing

### NIS2 - Wer ist betroffen und was kommt dabei auf DSBs zu?

Dr. Jonas Jacobsen, Rechtsanwalt bei HK2 Rechtsanwälte und zert. Datenschutzbeauftragter (TÜV)



### Externe Auditierung von Datenschutz - So sensibilisieren Sie Ihre Geschäftsführung

Andrea Backer-Heuveldop, ds-quadrat Unternehmensberatung GmbH



### Welcome Address & Presentation: Results of the Coordinated Enforcement Action of the EDPB on the Designation and Position of DPOs

Welcome Address: Thomas Spaeing, President of the European Federation of Data Protection Officers (EFDPO), Pierre-Yves Lastic, Secretary General of the EFDPO  
Presentation: EDPB representatives



14.30 Uhr



Kaffeepause – Kommunikation – Networking

15.00 – 16.00 Uhr

### Umsetzung von Beschäftigtendatenschutz im Konzernumfeld

Ljerka Sternberg, Senior-Referentin Mitarbeiterdatenschutz Systeme, Deutsche Bahn AG



### Cyberangriffe: Prävention durch Selbst-Tests mit und ohne Open-Source-Instrumenten

Alexander Karls, Cloud- und Security-Consultant bei der pegasus GmbH in Regensburg



### Einwilligung – eine Praxis-Lösung

Jonas Diels, Meffert Software GmbH & Co. KG



### Navigating Privacy Litigation: Recent EU Court Rulings & Recommendations

Christian Dürschmied, Senior Associate at Eversheds Sutherland in Berlin



16.00 Uhr



Kaffeepause – Kommunikation – Networking

16.30 – 17.30 Uhr

### Aus der Praxis für die Praxis: „Eine Hilfe für den digitalen Frühjahrsputz“ (Löschen von Daten)

Ralf Kamnitzer, ext. Datenschutzbeauftragter, Geschäftsführer Key-Kom  
Ralf Fröder, ext. Datenschutzbeauftragter und Geschäftsführer Fröder Datenschutz



### Betroffenenrechte – Umsetzung – Durchsetzung

Maria Christina Rost, Leiterin der Stabsstellen Justizariat und Öffentlichkeitsarbeit und Referentin für Grundsatzfragen beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Jürgen Hartz, Hartz & Datenschutz-Partner GmbH und stellv. Vorstandsvorsitzender BvD e.V.



### New EU Cybersecurity Regulation - An Overview

Dr. Christoph Bausewein, Director & Counsel, Data Protection & Policy bei CrowdStrike



ab 18.30 Uhr



Dinner mit Referent:innen, Gästen und Teilnehmenden Verleihung des Datenschutz Medienpreises DAME 2023



# Mittwoch, 29.05.2024

## Parallele Vorträge

### 9.00 – 10.00 Uhr Von Incident Response zu Incident Readiness: Aus Erfahrungen lernen

Lisa Lobmeyer, Team Managerin Incident Response bei HiSolutions



### Künstliche Intelligenz in der Lehre

Dr. Kai-Uwe Loser, Datenschutzbeauftragter der Ruhr-Universität Bochum und Vorstand des BvD e.V., Jonas Leschke, Leiter der Stabsstelle für Strategische Lehrprojekte am Zentrum für Wissenschaftsdidaktik der Ruhr-Universität Bochum



### Der Weg zum Datenschutz-Champion im KMU: Fähigkeiten, Strategien, Erfolge

Björn Möller, Geschäftsführer caralegal GmbH



### All Good Things Come in Threes: Third Country Transfers, US Adequacy, and the Looming Shadow of Schrems III

Tilman Herbrich, SPIRIT LEGAL Rechtsanwaltsgesellschaft mbH



10.00 Uhr



Kaffeepause – Kommunikation – Networking

### 10.45 – 11.45 Uhr Microsoft 365 Copilot: Datenschutzrechtliche Anforderungen und Best Practices

Christina Kiefer, LL.M., Senior Associate reuschlaw



### Hacking mit KI - Techniken und technisch organisatorische Schutzmaßnahmen

Patrick Grihn, geschäftsführender Gesellschafter der nextindex GmbH & Co. KG



### EU-ACTIONismus: Die DSGVO als risikobasiertes Gesetz

Dr. Jens Eckhardt, Rechtsanwalt und Fachanwalt für IT-Recht, pitc legal – Eckhardt Rechtsanwälte Partnerschaft mbB



### From Scraping to Generating: AI's Pilgrimage Towards GDPR Compliance

Tea Mustač, SPIRIT LEGAL Rechtsanwaltsgesellschaft mbH



11.45 Uhr



Kaffeepause – Kommunikation – Networking

### 12.00 – 13.00 Uhr Update: Schadenersatz – Die Entscheidungen des EuGH und ein Praxisbericht zu „mass claims“

Stefan Sander, Software-Systemingenieur und Fachanwalt für IT-Recht, SDS Rechtsanwälte Sander Schöning PartG mbB, Duisburg



### Vorstellung eines neuen Rahmenwerks für Audits durch den Datenschutzbeauftragten

Christian Nawroth, Geschäftsführer bei SIGU-CONSULT  
Jörg Iffländer, CEO ingra Unternehmensberatung GmbH



### Qualifizierung und Zertifizierung von Datenschutzbeauftragten: Der neue Standard DPOcert

Dr. Kai-Uwe Loser, Datenschutzbeauftragter der Ruhr-Universität Bochum und Vorstand des BvD e.V., Kirsten Bock, Referentin der Stiftung Datenschutz



### AI Act – What DPOs Need to Know and Do Now

Spiros Tassis, Chairman of the Hellenic Association of Data Protection and Privacy (HADPP).



13.00 Uhr



Mittagspause – Kommunikation – Fachgespräche

# Mittwoch, 29.05.2024

## Plenum

Keynote 14.15 Uhr

### Beschäftigtendatenschutzgesetz jetzt!

Denis Lehmkeper, Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen



Keynote 14.45 Uhr

### Podiumsdiskussion: Herausforderungen und Potenziale eines Beschäftigtendatenschutzgesetzes

Denis Lehmkeper, Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen  
Moritz Mößner, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände  
N.N., Deutscher Gewerkschaftsbund



15.45 Uhr

### Best Practise: Erfolgsfaktoren im Datenschutz

Meike Kamp, Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Prof. Dr. Dieter Kugelmann, Der Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in Rheinland-Pfalz  
Moderation: Dr. h.c. Marit Hansen. Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein



ca. 17.00 Uhr

Dank und Verabschiedung – Ende des Kongresses

Änderungen vorbehalten. Stand 08.03.2024

## Event Partner:



## Medienpartner:





## Tagungsort

Leonardo Royal Berlin Alexanderplatz  
Otto-Braun-Str. 90  
10249 Berlin

## Zimmerreservierung

**Der BvD hat für Teilnehmer:innen ein Zimmerkontingent im Veranstaltungshotel eingerichtet.**

Der Preis beträgt 189,00 EUR inkl. Frühstück. Reservierung unter: Tel: 030 688 322 422  
E-Mail: [reservations.berlin@leonardo-hotels.com](mailto:reservations.berlin@leonardo-hotels.com)  
Bitte berufen Sie sich auf das Stichwort: „BvD“  
Das Kontingent ist bis zum 14.04.2024 abrufbar.

# BvD-Verbandstage 2024

## Anmeldung

Anmeldeformular senden per E-Mail an [bvd-gs@bvdnet.de](mailto:bvd-gs@bvdnet.de) oder per Fax an +49 (0) 30 26 36 77 63

Nach Eingang Ihrer Anmeldung sind Sie als Teilnehmer:innen registriert und erhalten eine schriftliche Bestätigung sowie eine Rechnung, welche vor Veranstaltungsbeginn zu begleichen ist.

Frau  Herr  Mitglied

Titel: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

### Rechnungsanschrift:

Firma: \_\_\_\_\_

Str./Postfach: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon:\* \_\_\_\_\_

Bestellnummer: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

\*freiwillige Angabe

### Teilnahmegebühren:

**Sonderseminare 27.05.2024**

**Sonderfälle im Beschäftigtendatenschutz**

- BvD-Mitglieder: 399,00 €  
 Nichtmitglieder: 599,00 €

**Videoüberwachung: Was geht, was geht nicht?**

- BvD-Mitglieder: 399,00 €  
 Nichtmitglieder: 599,00 €

**BvD-Verbandstage 28.05. / 29.05.2024**

- BvD-Mitglieder: 999,00 €  
 Nichtmitglieder: 1.395,00 €

\*Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt. Es gelten die AGB für Veranstaltungen des BvD.  
[www.bvdnet.de/home/agb](http://www.bvdnet.de/home/agb)



## Online-Anmeldung:

[www.bvdnet.de/bvd-verbandstag](http://www.bvdnet.de/bvd-verbandstag)

### Datum/Unterschrift

Stornierungen ab 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen mit voller Gebühr belastet werden. Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung bis 14 Tage vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr ist nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Die Mehrwertsteuer wird in der Rechnung entsprechend ausgewiesen. Die AGB des BvD e.V. für Veranstaltungen sind Bestandteil dieses Vertrages. Diese finden Sie unter [www.bvdnet.de/agb](http://www.bvdnet.de/agb). Auf Anforderung senden wir Ihnen die AGB gerne zu.

**Datenschutzhinweis:** Ihre Angaben werden vom BvD ausschließlich für die Bearbeitung Ihrer Bestellung und die Durchführung der Veranstaltung verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO) Weitere Angaben dazu finden Sie unter: [www.bvdnet.de/home/datenschutz/](http://www.bvdnet.de/home/datenschutz/)